



Ausgezeichnet: Lehrerin Antje Pollesch (v.l.), Gerhard Lenk (Ausbildungsbetrieb), Auszubildende Katharina Lenk, Schulleiter Heinz Wehmeyer, Lehrerin Andrea Brasch. | © Heinz Wehmeyer

## Eine der besten Maler-Azubis Deutschlands

Auszeichnung: Katharina Lenk aus Kirchlengern gehört zu den 100 besten Auszubildenden im Malerhandwerk

16.05.2017 | Stand 16.05.2017, 05:15 Uhr

Kirchlengern. Wir brauchen Facharbeiter, das hat die Sto-Stiftung erkannt. Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken hat sich die Stiftung zur Aufgabe gemacht, jedes Jahr besonders motivierte und leistungsbereite Auszubildende des Maler- und Lackierer-Handwerks zu fördern. Einen Platz unter den 100 besten Malerazubis in Deutschland hat sich Katharina Lenk erarbeitet, Schülerin der Abschlussklasse am Wilhelm-Normann-Berufskolleg und Auszubildende im Malerbetrieb Gerhard Lenk in Kirchlengern.

Mit anerkennenden Worten durch den Schulleiter Heinz Wehmeyer wurde der Preis, ein gut bestückter, hochwertiger Werkzeugkoffer und ein Buchpaket zur Prüfungsvorbereitung im Beisein des Ausbilders Gerhard Lenk und der Lehrerinnen Andrea Brasch sowie Antje Pollesch übergeben.

"Damit wird sich Katharina nun intensiv auf die Prüfung vorbereiten", heißt es in einer Mitteilung. Vor allem die Werkzeuge müssen noch eingearbeitet werden, damit praktisch alles rund läuft. Auch nach der bestandenen Gesellenprüfung wird Katharina weiterhin im Familienbetrieb arbeiten. Ob sie den übernehmen wird, ist noch unklar. Allerdings weiß sie: "Nur Handwerk hat goldenen Boden."

Copyright © Neue Westfälische 2017

Texte und Fotos von nw.de sind urheberrechtlich geschützt.

Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.

#